

LANDRATSAMT



Link Wunschkennzeichen

Amtliches Kennzeichen: \_\_\_\_\_

EVB-Nummer: \_\_\_\_\_

Sollten Sie eine Feinstaubplakette wünschen, teilen Sie dies bitte am Schalter mit.

## 1. Vollmacht für die Zulassung eines Fahrzeuges

Sie können sich bei der Zulassung eines Fahrzeuges durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dazu ist es erforderlich, dass Sie die abgedruckte Vollmacht und das Sepamandat vollständig ausfüllen und unterschreiben.

Hiermit bevollmächtige ich / bevollmächtigen wir (**Halter(in)**)

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefonnr. für Rückfragen (empfehlenswert): \_\_\_\_\_

Herrn / Frau / Firma (**Bevollmächtigte(r)**)

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

das nachstehende Fahrzeug auf meinen Namen zuzulassen und die Fahrzeugpapiere in Empfang zu nehmen.

Fahrzeugidentifizierungsnummer oder amtliches Kennzeichen des Fahrzeuges

\_\_\_\_\_

Ich erkläre mein Einverständnis, dass dem Bevollmächtigten Zahlungsrückstände bei der Kfz-Steuer bekannt gegeben werden dürfen. Die Vollmacht umfasst auch die Entgegennahme einer Aufstellung von Gebührenrückständen bei der Zulassungsbehörde.

\_\_\_\_\_  
Datum / Unterschrift des Vollmachtgebers

## 2. Anlagen

- Ausweis oder Reisepass des Vollmachtgebers
- Ausweis oder Reisepass des Bevollmächtigten
- **bei abweichendem Kontoinhaber – Ausweis oder Reisepass des Kontoinhabers**
- Mandat zum Einzug der Kraftfahrzeugsteuer im Lastschriftverfahren (nur gültig mit Unterschrift des Zahler / der Zahlerin (Ausweis oder Reisepass) **und** des Halters / der Halterin) (**siehe Rückseite**)

**Bitte legen Sie den Personalausweis oder den Reisepass des Vollmachtgebers und des Bevollmächtigten bei der Zulassungsbehörde vor.**

# SEPA-Lastschriftmandat zum Einzug der Kraftfahrzeugsteuer

An das  
Hauptzollamt Schweinfurt

Postfach 41 50

97409 Schweinfurt

Ich ermächtige die unten genannte Zahlungsempfängerin, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der unten genannten Zahlungsempfängerin auf mein Konto gezogene Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Ich bin damit einverstanden, dass zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs, die grundsätzlich 14-tägige Frist für die Information vor Einzug einer fälligen Zahlung auf einen Tag vor Belastung verkürzt wird.

Zudem gelten folgende Regelungen:

- Die Vorabinformation über den Einzug einer fälligen Zahlung erfolgt durch den an die/den Halter/in gerichteten Steuerbescheid. Hierbei werden Zahlungsbetrag, Zeitpunkt der Fälligkeit der Zahlung sowie die u.g. Gläubiger-Identifikationsnummern mitgeteilt. Die Mandatsreferenznummer wird im Steuerbescheid oder in einem gesonderten Schreiben mitgeteilt.
- In dem Falle, dass die/der Girokontoinhaber/in nicht identisch mit der/dem Halter/in ist, obliegt es der/dem Halter/in die/den Girokontoinhaber/in über die mitgeteilte Information in Kenntnis zu setzen.
- In dem Falle, dass die/der Girokontoinhaber/in identisch mit der/dem Halter/in ist, wird die u.g. Bankverbindung auch im Falle einer Steuererstattung verwendet. (Hinweis: Sofern Sie mit der vorstehenden Regelung zur Steuererstattung nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte nach Erteilung des Steuerbescheids an Ihr zuständiges Hauptzollamt.)

Zahlungsempfängerin S07  Gläubiger-Identifikationsnummer: DE09ZZZ00000000001

Girokontoinhaber/in S01

S02

S03

S04

Kontoverbindung S05  Girokontoinhaber/in

Hinweis: Die Angabe des BIC ist nur erforderlich, wenn Ihre IBAN mit der Zeichenfolge "MC", "SM" oder "CH" beginnt.

S06

S13

Name der Halterin / S24  des Halters

Zulassungsdaten S25  S26

Erklärung der Halterin/ des Halters Ich werde die/den o.g. Girokontoinhaber/in nach Eingang des Steuerbescheides über die für den Einzug mitgeteilten Informationen in Kenntnis setzen.

Ich erkläre mich einverstanden, dass die o.g. Bankverbindung auch im Falle einer Steuererstattung verwendet werden kann. (Hinweis: Sofern Sie mit der vorstehenden Erklärung zur Steuererstattung nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte nach Erteilung des Steuerbescheids an Ihr zuständiges Hauptzollamt.)

Unterschrift der Halterin/ des Halters (nur erforderlich soweit Girokontoinhaber/in und Halter/in nicht identisch sind)